

# Neophytenbekämpfung im Rebberg Aesch



Wir treffen uns zu kurzen Abend-Einsätzen bei welchen Sie lernen, invasive Neophyten zu **erkennen**, diese fachgerecht zu **entfernen** und zu **entsorgen**.

Invasive Neophyten verdrängen die angestammte Vegetation, bedrohen die Biodiversität und können grosse Schäden an Infrastruktur und Gesundheit verursachen. Landwirtschaftsflächen könnten zudem bei zu grossem Befall invasiver Neophyten in Zukunft finanzielle Abzüge erhalten. Die Bekämpfung dauert oft mehrere Jahre. Sie erfordert Ausdauer und Kontinuität und hat nur bei korrekter Ausführung Erfolg.

Darum ist eine zeitnahe Bekämpfung notwendig und empfohlen. Zudem ist je frühzeitiger eine Besiedlung verhindert wird, umso weniger Arbeit bedeutet dies.

## Neophytenabende im Rebberg Klus-Tschäpperli

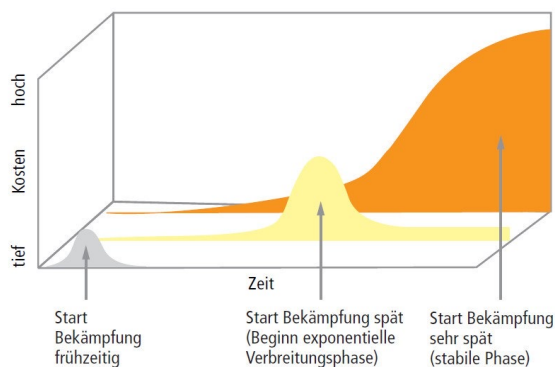
Jeweils der 2. Dienstag eines Monats von 18-20 Uhr, Treffpunkt  
Parkplatz Klus177, Aesch

Dienstag, 14. Mai 2024  
Dienstag, 11. Juni 2024  
Dienstag, 9. Juli 2024  
Dienstag, 13. August 2024  
Dienstag, 10. September 2024  
Dienstag, 8. Oktober 2024

Alle interessierten Personen sind eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.  
Bitte bringen Sie Arbeitshandschuhe und dem Wetter angepasste Kleidung mit.



Einjähriges Berufkraut



Erfassen Sie Neophyten mit der InvasivApp



Japanischer Staudenknöterich



Armenische Brombeere

Die Bekämpfungskosten steigen mit der Zunahme der Bestände  
-> frühzeitig ist bekämpfen sinnvoll

Mehr Informationen unter [neobiota.bl.ch](https://neobiota.bl.ch) oder [www.rebberg-aesch.ch](https://www.rebberg-aesch.ch)

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Lukas Merkelbach ([lukas.merkelbach@mernatur.ch](mailto:lukas.merkelbach@mernatur.ch) – 079 704 57 27) oder  
Dominik Hügli ([dominik.huegli@mernatur.ch](mailto:dominik.huegli@mernatur.ch) – 077 525 71 50).

Ein Projekt von:



[WWW.REBBERG-AESCH.CH](https://www.rebberg-aesch.ch)